



Einwohnergemeinde- versammlung

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Rechenschaftsbericht 2015 gibt einen umfassenden Einblick in die vielen Aktivitäten auf Gemeinde- und regionaler Ebene. Wir dürfen auf ein sehr intensives, aber auch erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken. Investitionen von rund 0,7 Millionen Franken in eigene und regionale Infrastrukturprojekte wurden getätigt. Der Rechnungsabschluss 2015 zeigt sich durchaus positiv, konnten doch bei verschiedenen Ertragspositionen grössere Einnahmen verbucht werden, und auf der Ausgabenseite mussten nicht alle budgetierten Ausgaben in Anspruch genommen werden. Leider musste auch festgestellt werden, dass die Erträge aus Einkommens- und Vermögenssteuern des Steuerjahres 2015 die budgetierten Werte nicht erreichten und die sinkende Tendenz sich bestätigt.

Erfreulicherweise konnten wir mit dem Rechnungsabschluss 2015 bei unseren Eigenwirtschaftsbetrieben Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft positive Resultate erzielen und damit die Verschuldung zweier Spezialfinanzierungen leicht reduzieren.

Ein gesundes Wachstum unserer Gemeinde wird seit Jahren durch den Gemeinderat angestrebt. Mit den beiden laufenden Gestaltungsplanverfahren werden die Grundlagen für ein moderates, gesundes Wachstum geschaffen und damit die erforderlichen Mittel für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde gewährleistet. Die weitere regionale Vernetzung wird auch mit dem neu zu schaffenden Gemeindeverband «Musikschule Rohrdorferberg» sichergestellt, an dem sich insgesamt vier Gemeinden beteiligen und damit die musikalische Förderung unserer Jugend sicherstellen wollen.

Ich freue mich, Sie recht zahlreich an der Gemeindeversammlung willkommen heissen zu dürfen.

Hans Peter Kurth, Gemeindeammann



Aktenauflage

Die Unterlagen zu den Geschäften liegen vom 7. bis 21. Juni 2016 während der ordentlichen Bürostunden in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei:

Montag: 8.30–11.30, 13.30–18 Uhr

Dienstag bis Donnerstag: 8.30–11.30, 13.30–16.30 Uhr

Freitag: 8.30–11.30 Uhr, nachmittags geschlossen

Die zu genehmigenden Unterlagen stehen auch unter www.bellikon.ch digital zur Verfügung.

Traktanden Einwohnergemeinde

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2015
2. Genehmigung Rechenschaftsbericht 2015
3. Genehmigung Jahresrechnung 2015
4. Beitritt zum neuen Gemeindeverband «Musikschule Rohrdorferberg» mit Genehmigung der Satzungen
5. Investitionskredit von brutto CHF 140 000 für die Sanierung der Wasserleitung «Im Haldenächer»
6. Verschiedenes und Umfrage

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung lädt der Gemeinderat alle Teilnehmenden zu einem Apéro ein.

Traktandum 1

Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2015

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2015 ist durch die Finanzkommission geprüft und für in Ordnung befunden worden.

Dieses Protokoll liegt bis zur Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2016 während der ordentlichen Büro-

stunden in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf und kann auch bei der Gemeindeverwaltung als PDF-Dokument bestellt werden.

Antrag:

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2015 sei zu genehmigen.

Traktandum 2

Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2015

Gemäss § 37 Abs. 2 lit. c) des Gemeindegesetzes hat der Gemeinderat die Pflicht, alljährlich einen Rechenschaftsbericht über die Gemeindeverwaltung zuhanden der Gemeindeversammlung zu erstellen. Der Rechenschaftsbericht wurde wie üblich in schriftlicher Form erstellt, wird aber aus Kostengründen nicht mehr zugestellt. Er kann während der Aktenaufgabe

vom 7. bis 21. Juni 2016 in der Gemeindekanzlei eingesehen oder im Internet heruntergeladen werden:

www.bellikon.ch/aktuelles

Der Rechenschaftsbericht kann ausserdem als Kopie bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

Antrag:

Der Rechenschaftsbericht 2015 sei zu genehmigen.

Traktandum 3

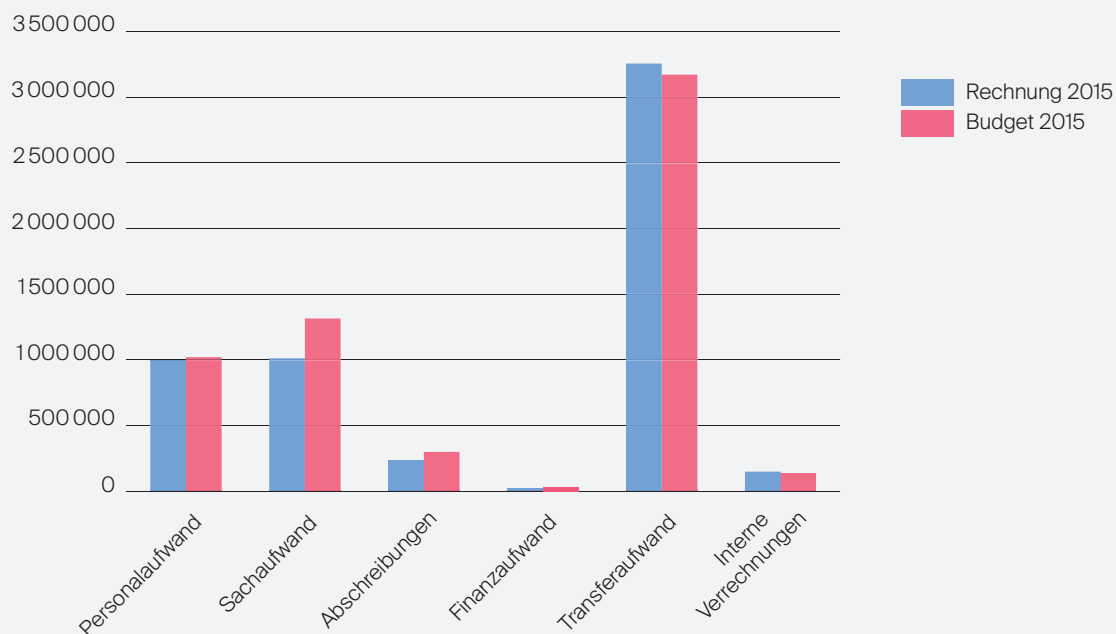
Genehmigung der Jahresrechnung 2015

ERFOLGSRECHNUNG 2015

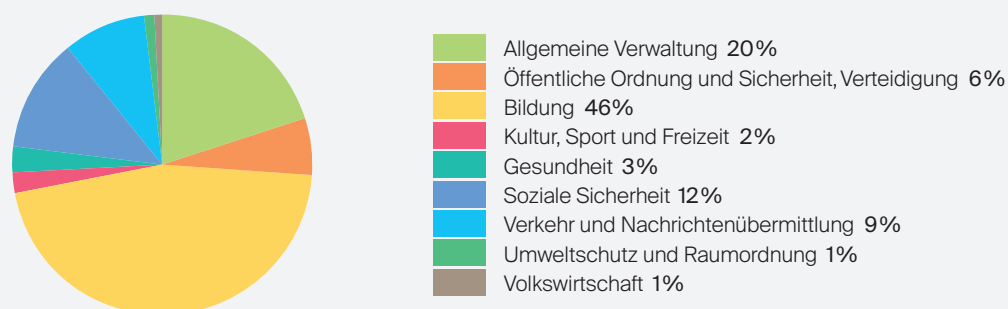
Zusammenzug nach Dienststellen	Rechnung 2015		Budget 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1 119 646	170 975	1 247 516	196 000
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	349 300	94 005	374 304	111 789
2 Bildung	2 158 370	23 471	2 142 130	8 800
3 Kultur, Sport und Freizeit	90 904	12 768	108 550	13 900
4 Gesundheit	158 749	3 174	141 710	0
5 Soziale Sicherheit	639 246	91 769	684 100	81 900
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	436 710	78	472 600	0
7 Umweltschutz und Raumordnung	867 423	830 003	857 191	815 821
8 Volkswirtschaft	79 363	27 811	86 400	23 000
9 Finanzen und Steuern	954 025	5 599 680	692 959	5 556 250

Die Rechnung 2015 der Einwohnergemeinde Bellikon schliesst inkl. Spezialfinanzierungen mit einem **Aufwand und Ertrag von je CHF 6 853 734** und einem **Ertragsüberschuss von CHF 363 657** ab, welcher als Einlage in das Eigenkapital verbucht wurde.

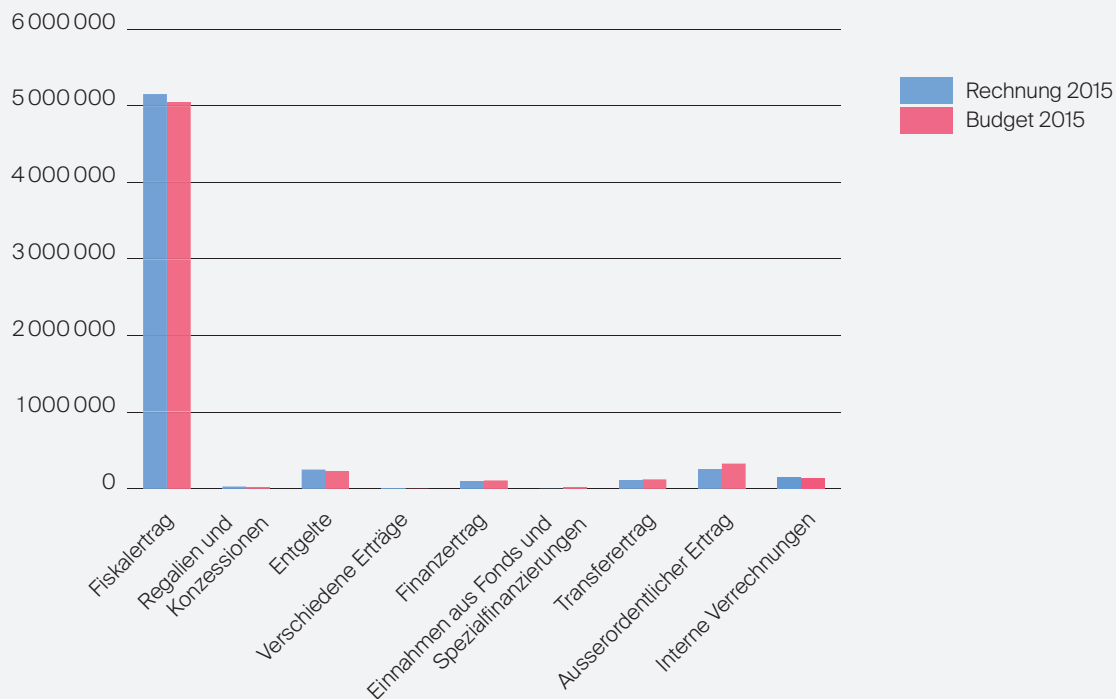
Vergleich Nettoaufwand nach Arten (in Franken)



Gliederung Nettoaufwand Rechnung 2015



Entwicklung Einnahmen (in Franken)



ERLÄUTERUNGEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

0 Allgemeine Verwaltung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Rechnung 2015	1 119 646	170 975	948 671
Budget 2015	1 247 516	196 000	1 051 516
Rechnung 2014	1 195 945	157 346	1 038 599

Beim Unterhalt des Gemeindehauses wurde das Budget weit unterschritten. Der Ersatz der Heizanlage mit Warmwassererzeuger wurde verschoben.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Rechnung 2015	349 300	94 005	255 295
Budget 2015	374 304	111 789	262 515
Rechnung 2014	349 003	107 605	241 398

Auch in diesem Bereich konnten die budgetierten Aufwände unterschritten werden. Es fielen keine Mietaufwände für die Feuerwehr an, da der Umzug des

Bauamtes und der Feuerwehr wieder verschoben wurde.

2 Bildung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Rechnung 2015	2 158 370	23 471	2 134 899
Budget 2015	2 142 130	8 800	2 133 330
Rechnung 2014	2 170 773	7 342	2 163 431

Die Aufwendungen für Kindergarten und Primarschule konnten leicht unterschritten werden, jedoch

wurden deutlich mehr Schulgelder für die Oberstufe, aufgrund höherer Anzahl Schüler, benötigt.

3 Kultur, Sport und Freizeit

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Rechnung 2015	90 904	12 768	78 136
Budget 2015	108 550	13 900	94 650
Rechnung 2014	95 806	3 325	92 481

Die Kosten für Exkursionen, Schulreisen und Lager sowie für kulturelle Anlässe konnten unter Budget gehalten werden.

4 Gesundheit

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Rechnung 2015	158 749	3 174	155 575
Budget 2015	141 710	0	141 710
Rechnung 2014	168 086	78 460	89 626

Die von der Gemeinde an die Spitäler, Heime und weiteren Organisationen (Spitex usw.) im Gesundheitswesen zu entrichtenden Beiträge werden einerseits proportional auf die Gemeinden verteilt (kantonaler Verteiler) und andererseits nach effektiv für

Einwohnerinnen und Einwohner von Bellikon erbrachten Leistungen aufgeteilt. Durch verspätete Abrechnungen der definitiven Kosten 2014 mussten im Jahr 2015 Mehraufwendungen seitens Kanton und Spitex verbucht werden.

5 Soziale Sicherheit

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Rechnung 2015	639 246	91 769	547 477
Budget 2015	684 100	81 900	602 200
Rechnung 2014	618 499	77 787	540 712

Die grossen Posten der Sozialen Sicherheit betreffen die Ausgaben für Leistungen an Sozialleistungsbezügler. Weiterhin werden vom Kanton die Aufwen-

dungen in den Bereichen Asylwesen und Asylbetreuung zurückerstattet.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Rechnung 2015	436 710	78	436 632
Budget 2015	472 600	0	472 600
Rechnung 2014	501 995	0	501 995

Die Kosten für den Gemeindeanteil ÖV fielen geringer aus als budgetiert. Zudem kamen die budgetierten Abschreibungen nicht vollumfänglich zum Tragen.

7 Umweltschutz und Raumordnung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Rechnung 2015	867 423	830 003	37 420
Budget 2015	857 191	815 821	41 370
Rechnung 2014	869 049	835 964	33 085

Insgesamt stehen höheren Kosten aufgrund von bedarfsorientierten Anschaffungen und Unterhalts-

aufwendungen auch höhere Einnahmen aus Wasser- und Abwassergebühren gegenüber.

8 Volkswirtschaft

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Rechnung 2015	79 363	27 811	51 552
Budget 2015	86 400	23 000	63 400
Rechnung 2014	74 737	22 676	52 061

Die budgetierten Aufwendungen kamen im Bereich Unterhalt Strassen/Verkehrswege nicht voll zum Tragen.

9 Finanzen und Steuern

	Aufwand	Ertrag	Nettoertrag
Rechnung 2015	954 025	5 599 680	- 4 645 655
Budget 2015	692 959	5 556 250	- 4 863 291
Rechnung 2014	721 065	5 474 453	- 4 753 388

Der Steuerertrag Rechnungsjahr natürliche Personen sowie der Steuerertrag Vorjahre fielen tiefer aus als budgetiert. Durch die Veranlagung von Nach- und Strafsteuern konnte das Budget leicht überschritten werden.

Der gesamte Steuerertrag 2015 (alle Steuerarten) beträgt CHF 5 141 931 (Budget CHF 5 039 400). Dies entspricht einem Mehrertrag von CHF 102 531 gegenüber dem Budget.

Es konnten folgende Einnahmen erzielt werden:

- Einkommens- und Vermögenssteuern CHF 4 494 520 (Budget CHF 4 867 000)
- Quellensteuern CHF 81 728 (Budget CHF 55 000)
- Aktiensteuern CHF 65 489 (Budget CHF 62 400)
- Grundstückgewinnsteuern CHF 10 849 (Budget CHF 40 000)
- Erbschafts- und Schenkungssteuern CHF 0 (Budget CHF 5000)

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Ertragsüberschuss als Einlage in das Eigenkapital zu verbuchen.

INVESTITIONSRECHNUNG

Die Investitionsrechnung der Einwohnergemeinde schliesst mit einer Nettoinvestitionszunahme von CHF 575 226 (Budget CHF 1 245 120) ab.

Investiert wurden im Besonderen:

- Neubau Oberstufe Rohrdorferberg
- Sanierung Dorfstrasse, Hauserstrasse/
Hohle Gasse
- Pumpwerk Weid und Fuchstobel

BILANZ

Der Finanzierungsfehlbetrag der gesamten Rechnung (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) beträgt CHF 62952. Das Budget rechnete noch mit einem Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1774 686. Die Bilanz weist per Jahresabschluss Aktiven und

Passiven in Höhe von je CHF 33 002 481 aus. Zusammen mit den kumulierten Jahresergebnissen Vorjahr von CHF 11379 998 weist das Konto 299 «Bilanzüberschuss» einen Saldo von CHF 11 743 656 aus.

SPEZIALFINANZIERUNGEN

Wasserwerk

	Aufwand	Ertrag	Nettoertrag
Rechnung 2015	304 291	369 864	65 573
Budget 2015	333 550	352 771	19 221
Rechnung 2014	275 710	366 578	90 868

Das Wasserwerk schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 65 573 (Budget Ertragsüberschuss CHF 19 221) ab. Bei einer Nettoinvestitionszunahme von CHF 35 477 resultierte ein Finanzierungsüber-

schuss von CHF 128 048. Die Nettoschuld des Wasserwerks bei der Einwohnergemeinde beträgt per 31.12.2015 neu CHF 228 017.

Abwasserbeseitigung

	Aufwand	Ertrag	Nettoertrag
Rechnung 2015	234 178	284 449	50 271
Budget 2015	273 350	253 350	- 20 000
Rechnung 2014	285 981	229 069	- 56 912

Die Abwasserbeseitigung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 50 271 (Budget Aufwandüberschuss CHF 20 000) aus. Die Nettoinvestitionszunahme

beträgt CHF 34 017. Die Nettoschuld der Abwasserbeseitigung bei der Einwohnergemeinde beträgt per 31.12.2015 CHF 1043 353.

Abfallbewirtschaftung

	Aufwand	Ertrag	Nettoertrag
Rechnung 2015	153 816	164 783	10 967
Budget 2015	170 700	181 700	11 000
Rechnung 2014	145 902	173 117	27 215

Die Abfallbewirtschaftung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 10 967 (Budget Ertragsüberschuss CHF 11 000) ab. Es resultiert bei der Ein-

wohnergemeinde per 31.12.2015 ein Guthaben der Abfallbewirtschaftung von CHF 290 176.

KREDITKONTROLLE (INVESTITIONSRECHNUNG)

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Kontonummer	Kreditbeschreibung	GV-Datum	Kreditbetrag	kumulierte Ausgaben bis 31.12.2014	kumulierte Einnahmen bis 31.12.2014	Rechnung 2015 Ausgaben	Rechnung 2015 Einnahmen	verfügbarer Restkredit
1.1500.5060.00	Pikettfahrzeug Feuerwehr	21.11.2015	48 703			20 500		

2 Bildung

Kontonummer	Kreditbeschreibung	GV-Datum	Kreditbetrag	kumulierte Ausgaben bis 31.12.2014	kumulierte Einnahmen bis 31.12.2014	Rechnung 2015 Ausgaben	Rechnung 2015 Einnahmen	verfügbarer Restkredit
1.2170.5040.01	Innenrenovation Schulhaus 3. Etappe, Projektierung	21.6.2011	60 000	94 387				abgeschlossen
1.2170.5040.00	Innenrenovation Schulhaus 3. Etappe, Umsetzung	23.11.2012	2 520 000	2 350 554	-24 430	9 536	-15 000	199 840
1.2170.5620.00	Oberstufe Rohrdorferberg Projektierungskredit	20.3.2012	250 250	100 931				abgeschlossen
1.2170.5620.01	Oberstufe Rohrdorferberg Neubau OS-Zentrum NRD	a.o. GV 19.2.2013	2 518 500	2 044 900		622 134		-148 534

3 Kultur, Sport und Freizeit

Kontonummer	Kreditbeschreibung	GV-Datum	Kreditbetrag	kumulierte Ausgaben bis 31.12.2014	kumulierte Einnahmen bis 31.12.2014	Rechnung 2015 Ausgaben	Rechnung 2015 Einnahmen	verfügbarer Restkredit
1.3420.5010.00	Wanderweg Bellikon – Widen	23.11.2007	103 000	155 596	-53 894		-1 391	-2 690

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Kontonummer	Kreditbeschreibung	GV-Datum	Kreditbetrag	kumulierte Ausgaben bis 31.12.2014	kumulierte Einnahmen bis 31.12.2014	Rechnung 2015 Ausgaben	Rechnung 2015 Einnahmen	verfügbarer Restkredit
1.6130.5010.00	Sanierung K 411 Schlosskurve	30.11.2001	190 000	1 079				188 921
1.6130.5010.01	Verursacherknoten K 411	gem. Dekret 1.1.2016	255 000			3 994		251 006
1.6130.5040.01	Lärmsanierung K 411 Lärmschutz gemäss Verordnung	gem. Dekret 4.7.2009	494 000	84 090	-3 090			406 820
1.6150.5010.00	Sanierung Dorfstrasse	25.11.2011	1 225 000	1 221 529		19 149		-15 678
1.6150.5010.02	Sanierung Remetschwilerstrasse Projektierung	23.6.2015	30 000			21 307		8 693
1.6150.5010.03	Sanierung Hauserstrasse/ Hohle Gasse	24.6.2014	35 000	73 389	-28 542	13 336		-80 268
1.6150.5040.00	Verlegung Bauamt ins Gemeindehaus	22.11.2013	170 000	2 648				167 352

7 Umweltschutz und Raumordnung

Kontonummer	Kreditbeschreibung	GV-Datum	Kreditbetrag	kumulierte Ausgaben bis 31.12.2014	kumulierte Einnahmen bis 31.12.2014	Rechnung 2015 Ausgaben	Rechnung 2015 Einnahmen	verfügbarer Restkredit
1.7101.5030.00	Sanierung Dorfstrasse Erneuerung Wasserleitung	25.11.2011	855 000	625 612		974		228 414
1.7101.5030.03	Verlegung und Teilsanierung Wasserleitung Ob. Hasenbergstr.	24.6.2014	70 000	66 137		7 845		-3 983
1.7101.5030.04	Pumpwerk, Niederspannungs- verteilung und Pumpensteuerung Weid und Fuchstobel	23.6.2015	120 000			39 320		80 680
1.7101.5030.05	Wasserleitung Schlossberg		80 000			2 031		77 969
1.7201.5030.00	Sanierung Dorfstrasse Kanalisation	25.11.2011	350 000	243 292		1 024		105 684
1.7201.5030.01	Regenklärbecken Chräbsbach Technische Aufrüstung	24.6.2014	45 000	34 412		15 768		-5 180
1.7201.5030.02	Regenklärbecken Chräbsbach Zufahrt	23.6.2015	80 000			905		79 095

Kontonummer	Kreditbeschreibung	GV-Datum	Kreditbetrag	kumulierte Ausgaben bis 31.12.2014	kumulierte Einnahmen bis 31.12.2014	Rechnung 2015 Ausgaben	Rechnung 2015 Einnahmen	verfügbarer Restkredit
1.7201.5620.01	ARA Region Stetten Neubau	20. 6. 2012	2 955 716	2 736 734				218 982
1.7201.5620.03	Verlegung Kanalisation Suva	23. 11. 2012	675 000	6 000				669 000
1.7201.5620.04	Projektkredit ARA Stetten	27. 11. 2009	56 300	66 919				-10 619
1.7410.5020.01	Hochwasserschutz Kreuzweid/Imbismatt	23. 11. 2007	411 000	585 645	-36 667	1 373	-119 213	-20 138
1.7410.6620.01	RE Kreuzweidbach Anteil Widen	23. 11. 2007	-317 838		-317 838			
1.7410.5020.02	Hochwasserschutz Kreuzweid Kantonsbeiträge	23. 11. 2007 27. 11. 2009	104 000	93 126	-26 500			37 374
Total			13 394 928	10 586 980	-490 961	779 197	-136 103	2 438 120

Antrag:

Die Jahresrechnung 2015 sei zu genehmigen.

Traktandum 4

Beitritt zum neuen Gemeindeverband «Musikschule Rohrdorferberg» mit Genehmigung der Satzungen

Ausgangslage

Mit Beginn des Schuljahres 2015/16 sind alle Oberstufenschüler der Gemeinden Bellikon, Niederrohrdorf, Oberrohrdorf und Remetschwil im Oberstufenzentrum in Niederrohrdorf zusammengeführt worden, umfassend alle drei Oberstufenzüge Realschule, Sekundarschule und Bezirksschule. Damit konnte eine langjährige Planungs- und Realisierungsphase abgeschlossen werden.

Gänzlich anders präsentiert sich die Situation bei der Musikschule, und zwar bei den Oberstufen- sowie bei den Primarschülern. So führt Oberrohrdorf eine eigene Musikschule, währenddem Niederrohrdorf der Musikschule Baden angeschlossen ist. Die Remetschwiler Schüler besuchen den Musikschulunterricht zur Hauptsache an der Musikschule Oberrohrdorf, währenddem die Belliker Schüler sich entweder der Musikschule Mutschellen oder der Musikschule Oberrohrdorf anschliessen.

Die Gemeinderäte von Bellikon, Niederrohrdorf, Remetschwil und Oberrohrdorf haben beschlossen, auch im Bereich der Musikschule eine Koordination anzustreben. Zu diesem Zweck hat der Gemeinderat Niederrohrdorf den Vertrag mit der Musikschule Baden auf Ende des Schuljahrs 2015/16 gekündigt. Die beteiligten Gemeinden haben sich nun auf die Bildung eines eigenen Gemeindeverbandes geeinigt, und zwar mit Wirkung ab 1. August 2016.

Zur Gründung des Verbandes wurde eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus allen vier Gemeinden sowie weiteren Fachpersonen eingesetzt. Diese ist beauftragt worden, entsprechende Satzungen für einen Gemeindeverband zu erstellen und die Organisation der neuen Musikschule festzulegen.

Satzungen/Rechtliches/Organisation

Ein Gemeindeverband ist eine eigenständige, öffentlich-rechtliche Körperschaft gemäss den Bestimmungen des Gemeindegesetzes. Die dazu notwendigen Satzungen regeln die Organisation des Gemeindeverbandes. Diese ist wie folgt geplant:

- Sitz des neuen «Gemeindeverbandes Musikschule Rohrdorferberg» ist Oberrohrdorf. Ihr obliegt somit auch die administrative Organisation in Zusammenarbeit mit der Musikschulleitung und dem Vorstand. Der Verband führt eine eigene Rechnung; die Rechnungsführung erfolgt durch die Gemeinde Oberrohrdorf.
- Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern. Jede Gemeinde stellt ein Vorstandsmitglied, wobei der Sitzgemeinde zwei zugestanden werden.
- Die Mitwirkung der Stimmberechtigten ist mit der Möglichkeit von Initiativen und Referenden gemäss den gesetzlichen Bestimmungen gewährleistet.
- Amtliches Publikationsorgan ist die «Berg-Post», in welcher die Beschlüsse des Vorstandes publiziert werden.
- Die Musikschule wird durch einen Musikschulleiter geführt. Der Vorstand kann zur Unterstützung des



Musikschulleiters bei Bedarf eine beratende Kommission einsetzen.

- Der allfällige Beitritt weiterer Gemeinden zur Musikschule Rohrdorferberg bedarf der Zustimmung der Gemeinderäte aller Verbandsgemeinden, ansonsten genügt die Zustimmung der Mehrheit der Verbandsgemeinden (derzeit also 3). Änderungen der Satzungen, die wesentliche Auswirkungen haben, bedürfen der Zustimmung der Gemeindeversammlungen.
- Es wird eine Kontrollstelle gewählt, welche Budget und Jahresrechnung des Verbandes prüft.
- Eine Gemeinde kann aus wichtigen Gründen nach Ablauf einer zweijährigen Kündigungsfrist auf Ende eines Schuljahres aus dem Verband austreten.
- Die Satzungen treten nach Annahme durch die Gemeindeversammlungen und Genehmigung des Regierungsrates bzw. des Departements Volkswirtschaft und Inneres am 1. August 2016 in Kraft. Die seit über 30 Jahren eigenständige Musikschule Oberrohrdorf wird bei Annahme der Satzungen in die Verbandslösung mit den anderen Gemeinden überführt.
- Lehnt eine einzige Gemeindeversammlung die Zustimmung zum Beitritt bzw. zu den Satzungen (ohne Änderungen!) ab, kommt der Verband nicht zustande. In einem solchen Fall würde die Musikschule Oberrohrdorf vorübergehend weiterbestehen, wobei sich die Musikschüler aller Gemeinden (also auch Bellikon, Remetschwil und Niederrohrdorf) anmelden könnten. Die Führung würde durch den Gemeinderat und die Schulpflege Oberrohrdorf erfolgen, allerdings ohne Mitspracherecht der weiteren Gemeinden.

Die Satzungen des «Gemeindeverbandes Musikschule Rohrdorferberg» können im Internet eingesehen und heruntergeladen werden:

www.oberrohrdorf.ch/aktuelles

Interessierte haben ausserdem die Möglichkeit, die Satzungen während der ordentlichen Aktenauflage auf der Gemeindekanzlei einzusehen oder als Kopie bei der Gemeindekanzlei anzufordern.

Auswirkungen

Grosse Auswirkungen auf die Musikschüler wird es keine geben. Im Frühling 2016 wurde den Schülern von allen vier zukünftigen Verbandsgemeinden die Anmeldung für den Musikschulunterricht zugestellt. Dabei ist geplant, dass die bisherigen Musikschüler

grundsätzlich bei der aktuellen Lehrperson verbleiben. In der Regel findet der Musikunterricht weiterhin in Oberrohrdorf und Niederrohrdorf statt. In Bellikon und Remetschwil kann der Unterricht bei einer genügenden Anzahl Schülerinnen und Schüler und geeigneten Unterrichtsräumen vor Ort stattfinden.

Folgende Vorteile sprechen für einen Zusammenschluss:

- Es kann eine breitere Instrumentenpalette angeboten werden.
- Bessere Ensemblesmöglichkeiten.
- Mehr Projekte (Lager, Workshops).
- Möglichkeit des Unterrichts an beiden/mehreren Orten am Rohrdorferberg, aber nicht mehr in Baden.
- Die Veranstaltungen bleiben im Dorf.
- Die Qualität der Musikschule wird noch besser.
- Die Wirkung der Musikschule nach aussen wird für die Bevölkerung wesentlich gesteigert.
- Für die Lehrpersonen mittelfristig grössere Pensen, dadurch auch grösseres Engagement an der Musikschule.
- Ein grösseres Musikschulleitungspensum, dadurch auch die Möglichkeit für Schulentwicklung/QM/Zusammenarbeit mit Kulturinstitutionen/Volksschule.

Kosten

Die Finanzierung der Musikschule setzt sich aus Elternbeiträgen und Gemeindebeiträgen zusammen. Es ist geplant, dass die Elternbeiträge 50% des Personalaufwandes decken sollen. Der Vorstand wird ein entsprechendes Reglement erlassen.

Die direkten, finanziellen Auswirkungen sind schwierig abzuschätzen bzw. mit einem grossen Unsicherheitsfaktor behaftet. Entscheidend werden die Anzahl Schüler und – vor allem (!) – das Alter der Musiklehrpersonen sein. Zudem hat die Gemeinde Oberrohrdorf bis zum jetzigen Zeitpunkt keine umfassende Vollkostenrechnung geführt. Mit der Gründung des Verbandes und der gleichberechtigten Partnerschaft aller Gemeinden soll sich dies ändern. Es hat sich im Rahmen der Erarbeitung eines gemeinsamen Musikschulbudgets gezeigt, dass die Elternbeiträge moderat ansteigen werden. Allerdings bleibt festzuhalten, dass die neuen, vorgesehenen Elternbeitragssätze – im Vergleich mit anderen Musikschulen – auch nach der Erhöhung sehr günstig sind und eine Preisanpassung ohnehin unumgänglich ist.

Fazit

Trotz einer Anpassung der Elternbeiträge in allen vier Gemeinden sind die Gemeinderäte überzeugt, dass die Vorteile für eine gemeinsame Musikschule am Rohrdorferberg deutlich überwiegen.

Antrag:

Der Einwohnergemeindeversammlung wird beantragt, den Beitritt zum neuen Gemeindeverband «Musikschule Rohrdorferberg» mit den entsprechenden Satzungen zu genehmigen.



Genehmigung Investitionskredit von brutto CHF 140 000 inkl. MWST für die Sanierung der Wasserleitung «Im Haldenächer»

Ausgangslage

Die Wasserleitung im Gebiet Haldenächer stammt aus den 60er- und 70er-Jahren und ist zusammen mit der Privatstrasse sanierungsbedürftig. So musste die Gemeinde in letzter Zeit im Bereich «Im Haldenächer» die meisten Wasserleitungsbrüche auf dem gesamten Gemeindegebiet verzeichnen.

Situation

Die ganze Hauptleitung mit einer Länge von 85 m befindet sich auf dem Privatgrundstück Parzelle Nr. 295. Die Leitung führt durch den Vorplatz der beiden Mehrfamilienhäuser und liegt unter Pflasterungen oder aufwändigen Bepflanzungen. Bei weiteren Lecks ist nebst den Reparaturkosten für die Leitung mit hohen Kosten für die Wiederinstandstellung zu rechnen. Daher ist es sinnvoll, diese Leitung inklusive Schieber und Hydranten zu ersetzen und in die private Strasse Parzelle Nr. 430 zu verlegen.

Als Eigentümerin der Wasserleitung sieht die Gemeinde Bellikon die Sanierung vor und unterbreitet den Verpflichtungskredit der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2016. Den privaten Eigentümern wurde

die Möglichkeit eingeräumt, gleichzeitig mit der Sanierung die Hausanschlüsse Wasser zu erneuern. Mit der Realisierung dieser Massnahmen kann eine gleichzeitige kostengünstige Sanierung in einem Zug sichergestellt werden. Sämtliche privaten Hauseigentümer haben sich für diese Lösung ausgesprochen und schriftlich die notwendige Absichtserklärung erteilt.

Kostenschätzung

Die Kostenschätzung durch Scheidegger + Partner AG, Ingenieure und Planer, Baden, setzt sich wie folgt zusammen:

Baukosten	CHF 110 000
Druckprüfungen	CHF 500
Planung/Projektierung/Bauleitung	CHF 11 000
Unvorhergesehenes	CHF 8 100
Gesamtkosten exkl. MWST	CHF 129 600
8 % MWST	CHF 10 368
Rundung	CHF 32
Total inkl. MWST	CHF 140 000

Antrag:

Für die Sanierung der Wasserleitung «Im Haldenächer» sei ein Bruttokredit von CHF 140 000 inkl. MWST zu bewilligen.





Bänkli bei der Waldhütte

Traktandum 6

Verschiedenes und Umfrage

Unter diesem Traktandum haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger die Möglichkeit, das Anfrage-, Vorschlags- und Antragsrecht geltend zu machen.

Stimmrechtsausweis

21. Juni 2016, 20 Uhr

DIE POST 

P.P.

5454 Bellikon

zur Teilnahme an der

Einwohnergemeindeversammlung
vom Dienstag, 21. Juni 2016, 20 Uhr
Turnhalle Bellikon

